

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

HUMAN RIGHTS STRATEGY | MISSION STATEMENT

Our human rights strategy serves to fulfil our obligations under the Supply Chain Due Diligence Act.

We have introduced effective risk management using the IntegrityNext software to conduct risk analyses along the supply chain and in our own operations. Human rights or environmental risks along the supply chain can be identified with this software by asking our own companies to submit a self-disclosure survey.

The same applies to direct or immediate suppliers that are highly relevant to the business. Less relevant suppliers and indirect suppliers are assessed with the help of an industry/country-specific abstract risk analysis and through monitoring of activities on the internet.

Recognised risks are evaluated and rated. We have set up a complaints procedure that allows people within our operations and our supply chain to report human rights or environmental risks and violations.

This ensures that serious risks or violations in the company's own operations are identified and terminated.

If risks or violations are identified at our suppliers' operations, a concept is established to minimise or eliminate these risks and violations. The risk analysis is conducted at least once a year, but also after significant changes to our terms and conditions in the value chain.

We publish an annual report that describes the implementation of this human rights strategy and the fulfilment of our due diligence obligations.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

MENSENRECHTENSTRATEGIE | PRINCIPEVERKLARING

Onze mensenrechtenstrategie dient om te voldoen aan onze verplichtingen volgens de Supply Chain Due Diligence Act. We hebben effectief risicomanagement geïntroduceerd met behulp van de IntegrityNext software om risicoanalyses uit te voeren in de toeleveringsketen en in ons eigen bedrijfsgebied.

Met behulp van deze software moeten eigen bedrijven en directe of rechtstreekse leveranciers met een hoge relevantie in relatie tot het bedrijf een self-disclosure indienen, zodat de risico's op het gebied van mensenrechten of milieu in de toeleveringsketen kunnen worden geïdentificeerd.

Minder relevante leveranciers en indirecte of tussenliggende leveranciers worden geregistreerd met behulp van een branche-/landspecifieke abstracte risicoanalyse en monitoring van online activiteiten. Geïdentificeerde risico's worden geëvalueerd en gewogen. We hebben een klachtenprocedure opgezet waarmee mensen binnen ons bedrijf en onze toeleveringsketen mensenrechten- of milieurisico's en -schendingen kunnen melden. Ernstige risico's of overtredingen in het eigen bedrijfsgebied worden zo geïdentificeerd en geëlimineerd.

Als er risico's of overtredingen worden vastgesteld bij onze leveranciers, dan wordt er een concept opgesteld om deze risico's en overtredingen te minimaliseren of te elimineren. De risicoanalyse vindt minstens één keer per jaar plaats, maar ook na belangrijke veranderingen in onze bedrijfsomstandigheden in de waardeketen.

We publiceren jaarlijks een verslag over de implementatie van deze mensenrechtenstrategie en de naleving van onze due diligence-verplichtingen.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

STRATEGIA PER I DIRITTI UMANI | DICHIARAZIONE DEI PRINCIPI

La nostra Strategia per i Diritti umani mira a rispettare gli obblighi sanciti dalla Legge tedesca sulla due diligence della catena di approvvigionamento (LKSG). Abbiamo implementato un'efficace gestione del rischio con l'ausilio del software IntegrityNext per analizzare i rischi lungo la catena di approvvigionamento e nel nostro ambito commerciale.

Aziende proprie e subfornitori diretti o indiretti, che esercitino elevata rilevanza per l'attività, devono produrre un'autodichiarazione mediante detto software al fine di identificare rischi per i diritti umani o ecologici lungo la catena di approvvigionamento. Fornitori e subfornitori diretti o indiretti meno rilevanti vengono registrati sulla base di un'analisi del rischio astratta e specifica del settore/paese, nonché monitorando le attività su internet. I rischi individuati vengono valutati e ponderati. Abbiamo istituito una procedura di segnalazione, affinché le persone all'interno del nostro settore commerciale e della nostra catena di approvvigionamento possano inviare segnalazioni in merito a rischi per i diritti umani o ecologici e a violazioni. In tal modo si identificano e terminano gravi rischi e violazioni nel nostro settore commerciale.

Qualora venissero identificati rischi o violazioni presso i nostri subfornitori, verrà creato un sistema per minimizzare o terminare detti rischi o violazioni. L'analisi del rischio viene svolta almeno a cadenza annuale e dopo modifiche rilevanti delle nostre condizioni commerciali nella catena di creazione del valore.

Ogni anno pubblichiamo un report inerente all'applicazione di tale Strategia per i Diritti umani e all'ottemperanza dei nostri obblighi di due diligence.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

STRATÉGIE EN MATIÈRE DE DROITS DE L'HOMME | DÉCLARATION DE PRINCIPE

Notre stratégie en matière de droits de l'homme sert à accomplir les obligations selon la Loi sur le devoir de diligence de la chaîne d'approvisionnement. Nous avons introduit un système de gestion du risque efficace à l'aide du logiciel IntegrityNext pour effectuer des analyses de risques le long de la chaîne de livraison et dans notre propre domaine d'activité. Les entreprises propres et les fournisseurs directs présentant une grande pertinence par rapport à l'activité doivent fournir des renseignements sur eux-mêmes lors de l'utilisation de ce logiciel, de manière à pouvoir identifier les risques liés aux Droits de l'homme ou à l'environnement le long de la chaîne de livraison. Les fournisseurs moins pertinents et les fournisseurs indirects sont saisis à l'aide d'une analyse de risques abstraite spécifique à un secteur / à un pays et d'une surveillance des activités sur Internet.

Les risques reconnus sont évalués et pondérés. Nous avons mis en place une procédure de plainte qui permet aux personnes au sein de notre domaine d'activité et de notre chaîne de livraison de signaler des risques et des violations des droits de l'homme ou de l'environnement. Cela permet d'identifier et de mettre fin aux risques et infractions graves dans le domaine d'activité propre. Si des risques ou des infractions sont identifiés chez nos fournisseurs, un concept pour réduire ou supprimer ces risques et infractions est établi. L'analyse des risques a lieu au moins une fois par an, mais également après des modifications importantes de nos conditions de vente dans la chaîne de création de valeur.

Nous publions chaque année un rapport sur la mise en œuvre de cette stratégie en matière de droits de l'homme et l'accomplissement de notre devoir de diligence.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

ESTRATEGIA DE DERECHOS HUMANOS | DECLARACIÓN DE PRINCIPIOS

Nuestra estrategia de derechos humanos tiene por objeto el cumplimiento de las obligaciones contempladas en la Ley alemana de diligencia debida en la cadena de suministro. Hemos introducido un sistema de gestión de riesgos eficaz con ayuda del software IntegrityNext a fin de realizar análisis de riesgos a lo largo de la cadena de suministro y en nuestra propia unidad de negocio.

Con este programa de software, las empresas propias y los proveedores directos o inmediatos con gran relevancia en relación con la actividad empresarial deben presentar una autodeclaración que permita identificar los riesgos en materia de derechos humanos o medio ambiente a lo largo de la cadena de suministro.

Los proveedores menos relevantes y los proveedores indirectos quedan registrados con la ayuda de un análisis de riesgo abstracto específico del sector/país y el seguimiento de las actividades en Internet. Se evalúan y ponderan los riesgos reconocidos. Hemos establecido un procedimiento de reclamaciones que permite a las personas de nuestra unidad de negocio y de nuestra cadena de suministro informar sobre riesgos y abusos contra los derechos humanos o el medio ambiente. De este modo se identifican y eliminan los riesgos graves o las infracciones en el ámbito de la propia empresa. En caso de identificar riesgos o infracciones en nuestros proveedores, se elaborará un plan para minimizar o eliminar dichos riesgos e infracciones.

El análisis de riesgos se realizará al menos una vez al año, pero también después de que se produzcan cambios significativos en las condiciones de nuestra actividad en la cadena de valor. Publicamos un informe anual sobre la aplicación de esta estrategia de derechos humanos y el cumplimiento de nuestras obligaciones de diligencia debida.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

STRATEGIA W ZAKRESIE OCHRONY PRAW CZŁOWIEKA | DEKLARACJA ZASAD

Nasza strategia w zakresie ochrony praw człowieka służy wypełnieniu zobowiązań nałożonych przez niemiecką ustawę o dochowaniu należytej staranności w łańcuchu dostaw. Wprowadziliśmy skuteczny system zarządzania ryzykiem oparty na oprogramowaniu IntegrityNext w celu dokonywania analiz ryzyka na poszczególnych etapach łańcucha dostaw oraz w ramach prowadzenia własnej działalności biznesowej.

Własne przedsiębiorstwa oraz bezpośredni, względnie niezależni podwykonawcy o istotnym znaczeniu w kontekście działalności biznesowej mają obowiązek złożenia stosownego oświadczenia przy użyciu tego oprogramowania, aby możliwa była identyfikacja ryzyk dotyczących ochrony praw człowieka lub środowiska naturalnego na poszczególnych etapach łańcucha dostaw. Dostawcy o mniej istotnym znaczeniu oraz pośredni, względnie zależni podwykonawcy są monitorowani w oparciu o branżową/krajową abstrakcyjną analizę ryzyka oraz śledzenie aktywności w Internecie. Rozpoznane ryzyka podlegają ocenie i klasyfikacji.

Opracowaliśmy procedurę wnoszenia skarg, dzięki czemu osoby funkcjonujące w ramach naszej działalności biznesowej oraz naszego łańcucha dostaw mogą przekazywać informacje dotyczące ryzyk i naruszeń w zakresie ochrony praw człowieka i środowiska naturalnego. Pozwala to zidentyfikować i wyeliminować poważne ryzyka lub naruszenia we własnej działalności biznesowej. W razie zidentyfikowania ryzyk lub naruszeń u naszych podwykonawców opracowana zostaje koncepcja minimalizacji lub eliminacji tych ryzyk i naruszeń.

Analiza ryzyka jest dokonywana w łańcuchu wartości co najmniej raz w roku, a także po wprowadzeniu istotnych zmian w naszych warunkach handlowych. Publikujemy corocznie raport o realizacji strategii w zakresie ochrony praw człowieka i spełnieniu obowiązku dochowania należytej staranności.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

STRATEGIA PRIVIND DREPTURILE OMULUI | DECLARATIA DE PRINCIPII

Strategia noastră privind drepturile omului are rolul de a ne îndeplini obligațiile care ne revin în temeiul Legii privind obligația de diligență în lanțul de aprovizionare. Am introdus un management eficient al riscurilor, utilizând software-ul IntegrityNext pentru a efectua analize de risc de-a lungul lanțului de aprovizionare și în propriul nostru domeniu de afaceri. Cu ajutorul acestui software, companiile proprii și furnizorii direcți sau indirecti cu o relevanță ridicată în raport cu afacerea trebuie să prezinte o declarație pe proprie răspundere, astfel încât să poată fi identificate riscurile legate de drepturile omului sau de mediu de-a lungul lanțului de aprovizionare.

Furnizorii mai puțin relevanți și furnizorii indirecti sunt înregistrați cu ajutorul unei analize abstracte a riscurilor specifice industriei/țării și a monitorizării activităților pe internet. Riscurile identificate sunt evaluate și ponderate.

Am instituit o procedură de reclamații care permite persoanelor din cadrul domeniului nostru de afaceri și din lanțul nostru de aprovizionare să raporteze riscurile și încălcările privind drepturile omului sau mediul.

Astfel, sunt identificate și eliminate riscurile grave sau încălcările din domeniul propriu de afaceri.

În cazul în care sunt identificate riscuri sau încălcări la furnizorii noștri, se elaborează un concept pentru a minimiza sau elimina aceste riscuri și încălcări. Analiza riscurilor are loc cel puțin o dată pe an, dar și după schimbări semnificative ale condițiilor noastre de afaceri în lanțul valoric. Publicăm un raport anual cu privire la punerea în aplicare a acestei strategii privind drepturile omului și la îndeplinirea obligațiilor noastre de diligență.

MENSCHENRECHTSSTRATEGIE | GRUNDSATZERKLÄRUNG

Unsere Menschenrechtsstrategie dient der Erfüllung der Pflichten nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Wir haben ein wirksames Risikomanagement mithilfe der Software IntegrityNext eingeführt, um Risikoanalysen entlang der Lieferkette und im eigenen Geschäftsbereich durchzuführen.

Eigene Unternehmen und direkte bzw. unmittelbare Zulieferer mit hoher Relevanz in Bezug zum Geschäft müssen in Anwendung dieser Software eine Selbstauskunft abgeben, sodass die menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken entlang der Lieferkette identifiziert werden können.

Weniger relevante Lieferanten und indirekte bzw. mittelbare Zulieferer werden mithilfe einer branchen- / länderspezifischen abstrakten Risikoanalyse und einem Monitoring der Aktivitäten im Internet erfasst.

Erkannte Risiken werden bewertet und gewichtet. Wir haben ein Beschwerdeverfahren eingerichtet, wodurch Personen innerhalb unseres Geschäftsbereichs und unserer Lieferkette Hinweise zu menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Risiken und Verstößen geben können.

Schwerwiegende Risiken oder Verstöße im eigenen Geschäftsbereich werden dadurch identifiziert und beendet.

Werden Risiken oder Verstöße bei unseren Zulieferern identifiziert, wird ein Konzept zur Minimierung oder Beendigung dieser Risiken und Verletzungen erstellt. Die Risikoanalyse findet mindestens jährlich, aber auch nach wesentlichen Veränderungen unserer Geschäftsbedingungen in der Wertschöpfungskette statt.

Wir veröffentlichen jährlich einen Bericht über die Umsetzung dieser Menschenrechtsstrategie und der Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten.

СТРАТЕГИЯ В ОБЛАСТИ ПРАВ ЧЕЛОВЕКА | ДЕКЛАРАЦИЯ ПРИНЦИПОВ

Наша стратегия в области прав человека служит для выполнения наших обязательств в соответствии с Законом о должной осмотрительности в цепи поставок. Мы внедрили эффективное управление рисками с помощью программного обеспечения IntegrityNext для проведения анализа рисков в цепочке поставок и в нашей собственной сфере деятельности. Используя это программное обеспечение, собственные предприятия и прямые или непосредственные поставщики, имеющие значительное отношение к бизнесу, должны предоставить информацию о себе, чтобы можно было выявить риски, связанные с правами человека или окружающей средой в цепочке поставок. Менее значимые поставщики и косвенные поставщики регистрируются с помощью анализа абстрактных рисков по конкретной отрасли/стране и мониторинга деятельности в Интернете. Обнаруженные риски оцениваются и взвешиваются. Мы разработали процедуру подачи жалоб, которая позволяет сотрудникам наших подразделений и цепочки поставок сообщать о рисках и нарушениях прав человека или экологических рисков. Таким образом выявляются и устраняются серьезные риски или нарушения в сфере деятельности компании. Если у наших поставщиков выявлены риски или нарушения, разрабатывается концепция по минимизации или устранению этих рисков и нарушений. Анализ рисков проводится не реже одного раза в год, а также после существенных изменений условий ведения бизнеса в цепочке создания стоимости. Мы публикуем ежегодный отчет о реализации этой стратегии в области прав человека и выполнении наших обязательств по обеспечению должной осмотрительности.